



Impulse

QUARTALSMITTEILUNG
3. QUARTAL 2017

DIE MANZ AG AUF EINEN BLICK

Konzernergebnisse im Überblick

(in Mio. EUR)	1.1.–30.9.2017	1.1.–30.9.2016	Veränderung in %
Umsatz	192,6	167,3	15,1
Gesamtleistung	204,3	172,6	18,4
EBITDA	8,5	-15,2	n/a
EBITDA-Marge (in %)	4,2	n/a	n/a
EBIT	0,8	-25,7	n/a
EBIT-Marge (in %)	0,4	n/a	n/a
EBT	-0,9	-28,4	n/a
Konzernergebnis	-2,1	-30,9	n/a
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,31	-4,70	n/a
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	34,9	-12,9	n/a
Cashflow aus Investitionstätigkeit	16,6	-6,5	n/a
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-14,0	48,4	n/a

	30.9.2017	31.12.2016	Veränderung in %
Bilanzsumme	347,1	312,1	11,2
Eigenkapital	161,6	165,1	-2,1
Eigenkapitalquote (in %)	46,6	52,9	-6,3 pp
Finanzschulden	40,4	54,4	-25,7
Flüssige Mittel	92,1	55,7	65,4
Nettoverschuldung	-51,7	-1,3	n/a

Finanzkalender 2018

8. März 2018	Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für 2017
29. März 2018	Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2017
8. Mai 2018	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung 1. Quartal 2018
3. Juli 2018	Hauptversammlung
14. August 2018	Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2018
13. November 2018	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung 3. Quartal 2018

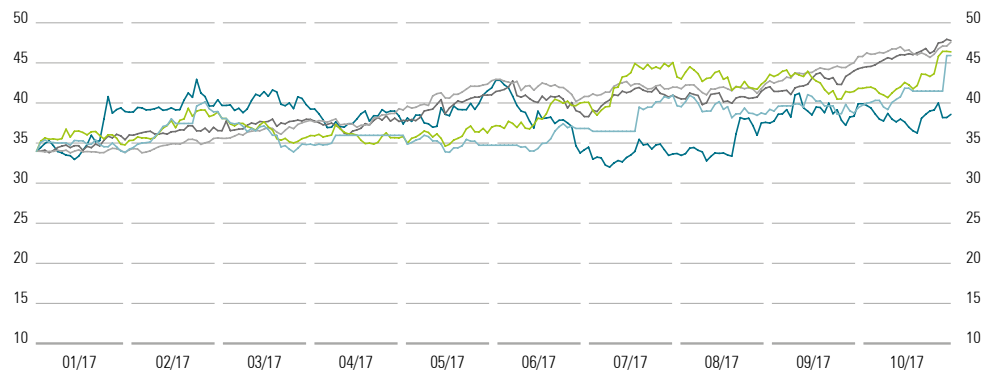
AKTIE DER MANZ AG

Aktienkennzahlen 1. Januar bis 30. September 2017

Ticker/ISIN	M5Z/DE000A0JQ5U3
Aktienanzahl	7.744.088
Schlusskurs (30.9.2017)*	38,360 EUR
Höchstkurs/Tiefstkurs*	42,93 EUR/32,05 EUR
Kursperformance absolut	+12,8%
Kursperformance TecDAX	+32,2%
Marktkapitalisierung (30.9.2017)	297,06 Mio. EUR

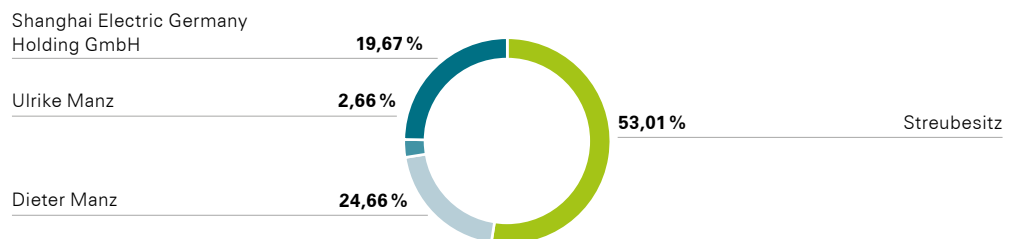
* jeweils Schlusskurse des XETRA Handelssystems der Deutsche Börse AG

Aktie der Manz AG (XETRA, in EUR)



Manz Sox (n) TecDax (n) PV Global 30 (n) SOLEX (n)

Aktionärsstruktur



VORWORT DES VORSTANDS

Sehr verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Umsatzerlöse des Konzerns von rund 193 Mio. EUR (9 M 2016: 167,3 Mio. EUR) lagen in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 ebenso wie das operative Ergebnis (EBIT) von 0,8 Mio. EUR (9 M 2016: –25,7 Mio. EUR) deutlich über den Vorjahreswerten.

Unser Optimierungsprogramm „Manz 2.0“ haben wir auch im dritten Quartal 2017 konsequent fortgeführt und im Vorstand weitere notwendige Maßnahmen zur Verbesserung der Ablaufprozesse, einer Verschlankung der Kostenstrukturen sowie der Bereinigung des Produktportfolios beschlossen und eingeleitet. Dabei ist es unser Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit und Produktivität und damit die Profitabilität der Manz AG kontinuierlich zu stärken.

Betrachten wir die Entwicklung der Segmente im Einzelnen, so lagen sowohl die Umsätze als auch die Ergebnisse der Segmente Solar, Contract Manufacturing und Service über den jeweiligen Vorjahreswerten und damit im Rahmen unserer Erwartungen; wobei das Segmentergebnis Solar vom Verkauf der Manz CIGS Technology GmbH in Höhe von 34,4 Mio. EUR im aktuellen Geschäftsjahr profitiert. In den Segmenten Electronics und Energy Storage liegt der Fokus weiterhin auf der Neukundengewinnung und der Entwicklung neuer Produkte bzw. dem Abschluss von Pilotprojekten zur Vorbereitung einer zukünftigen Serienproduktion für potenzielle Folgeaufträge. Die dafür notwendigen Vorleistungen führten in den ersten neun Monaten des Jahres 2017 dazu, dass die beiden Segmentergebnisse unter ihrem jeweiligen Vorjahreswert lagen.

Was den weiteren Geschäftsverlauf 2017 anbelangt, so befindet sich die Realisierung der Solaraufträge weiterhin innerhalb des vorgesehenen Zeitplans. Aufgrund des Leistungsfortschritts erwarten wir daher auch den Großteil der für das Jahr 2017 eingeplanten Solarumsätze im Laufe des vierten Quartals.

In den Segmenten Electronics und Energy Storage zeigen sich erste Erfolge bei der Neukundengewinnung. Zudem erschließen wir im Segment Energy Storage neue Anwendungsbereiche – etwa den Bereich der Powertools. Unser Ziel ist es, uns nicht ausschließlich auf die mittelfristigen Wachstumschancen in der Elektromobilität zu verlassen. Wir wollen in diesen beiden Segmenten unabhängiger von einzelnen Kunden und Branchen werden und uns damit insgesamt stabiler aufstellen.

Contract Manufacturing zeigt ein anhaltend dynamisches, profitables Wachstum. Auch unser Servicegeschäft wird in Zukunft zu einer Verbesserung unserer Gesamtprofitabilität beitragen.

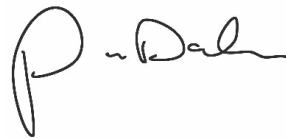
Unsere Auftragsbücher sind gut gefüllt, woraus eine verbesserte Kapazitätsauslastung im Konzern resultiert.

Für das Gesamtjahr 2017 rechnen wir daher unverändert mit einer signifikanten Steigerung des Umsatzes auf mindestens 350 Mio. EUR, wobei hierfür ein planmäßig positiver Projektverlauf im Segment Solar Voraussetzung ist. Ebenso erwarten wir inklusive Sondereffekte für 2017 ein gegenüber dem Vorjahr (–35,9 Mio. EUR) signifikant verbessertes, positives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT).

Der Vorstand



Eckhard Hörner-Marass



Gunnar Voss von Dahlen

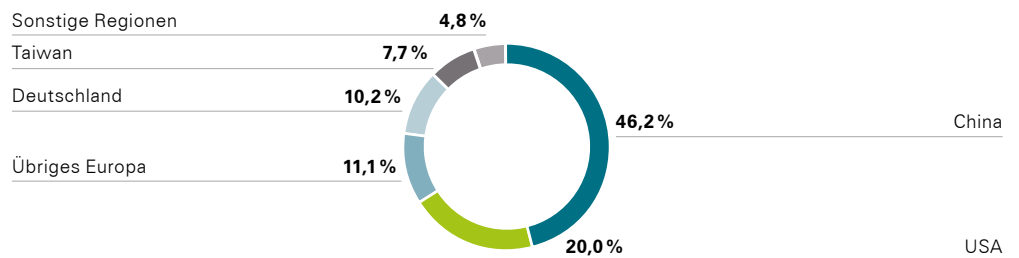


Martin Drasch

GESCHÄFTSVERLAUF

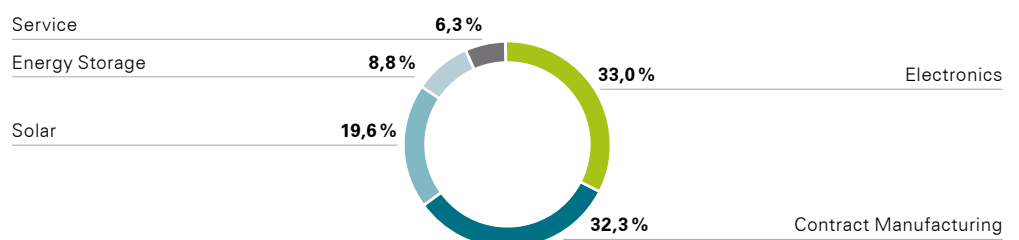
Nach der Unterzeichnung des Rahmenvertrags für eine nachhaltige strategische Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung und Vermarktung der CIGS-Dünnschicht-Solartechnologie zwischen der Manz AG, der Shenhua Group und der Shanghai Electric Group im November 2016, erhielt Manz Ende Januar 2017 mit finalem Abschluss der Verträge die größte Auftragsorder der Unternehmensgeschichte. Die zwei Großaufträge umfassen eine CIGS-Produktionslinie mit 306 MW Kapazität (*CIGSfab*) sowie eine CIGS-Forschungslinie mit einer Kapazität von 44 MW (*CIGSfab*). Das gesamte Auftragsvolumen beträgt 263 Mio. EUR und wird in den Geschäftsjahren ab 2017 umsatz- und ertragswirksam. Nachdem im April alle Vollzugsbedingungen abschließend erfüllt waren, erhielt die Manz AG in den Folgemonaten die vereinbarte Anzahlung in Höhe von insgesamt 79 Mio. EUR. In der Folge startete die Manz AG ab Juni 2017 mit der Umsetzung der Großprojekte.

Umsatz nach Regionen 1. Januar bis 30. September 2017



Infolge der Erfüllung aller Vollzugsbedingungen ging auch die Manz CIGS Technology GmbH als bisherige CIGS-Forschungsgesellschaft der Manz AG auf die NICE PV Research Ltd. über, die planmäßig ihren Forschungsbetrieb aufnahm. Ziel der NICE PV Research Ltd. ist es, die Potenziale der CIGS-Technologie zu heben, die sie für weitere Wirkungsgradsteigerungen sowie zur Reduzierung der Herstellungskosten bietet. Aus dem Verkauf und der Einbringung der Manz CIGS Technology GmbH in die NICE PV Research Ltd. für 50 Mio. EUR entstand ein positiver, ergebniswirksamer Einmaleffekt in Höhe von 34,4 Mio. EUR. Ebenfalls den Betrieb aufgenommen hat die Suzhou Manz New Energy Equipment Co. Ltd., die exklusiv die Vertriebsaktivitäten der CIGS-Technologie in China unterhält, in zukünftigen Projekten die Ingenieurleistungen erbringen und in der Anlaufphase unterstützen wird.

Umsatz nach Geschäftsbereichen 1. Januar bis 30. September 2017



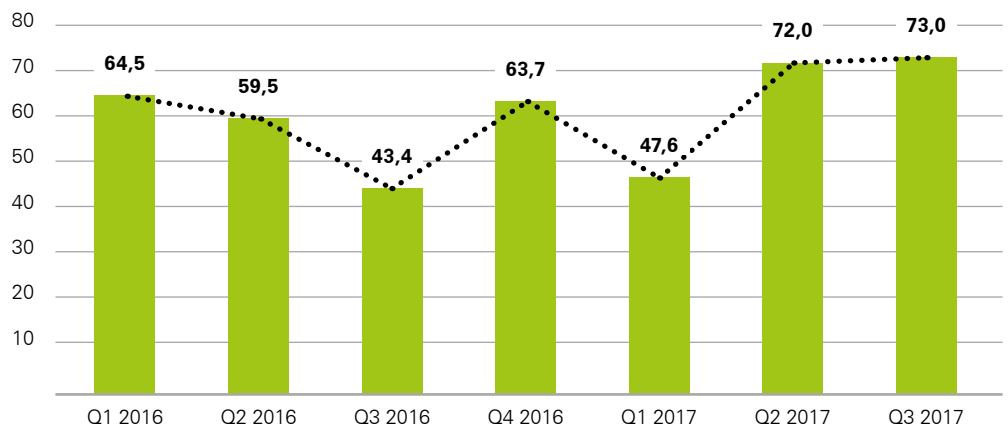
Neben den wegweisenden Entwicklungen im Solarbereich investierte die Manz AG in den strategischen Geschäftsbereichen Electronics und Energy Storage in die Entwicklung neuer Produkte und den Aufbau von Pilotprojekten, um damit die Basis für potenzielle Aufträge in künftigen Serienproduktionen zu schaffen. Neben dem Geschäft mit kundenindividuellen Lösungen konzentriert sich die Gesellschaft dabei auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Standardmaschinen und deren Verkettung zu kompletten, individuellen Systemlösungen aus intelligenten Baukästen. Diese Maßnahmen zielen auf eine deutliche Ausweitung der Kundenbasis ab, um das Geschäftsmodell des Unternehmens nachhaltig zu stabilisieren. Daneben konnte im Segment Contract Manufacturing die Talus Manufacturing Ltd. in Taiwan zu einem deutlichen Umsatzplus beitragen, während sich auch das Servicegeschäft in den ersten neun Monaten 2017 planmäßig positiv gegenüber dem Vorjahr entwickelte.

Der Auftragsbestand belief sich in Summe zum 30. September 2017 auf 287,3 Mio. EUR (30. September 2016: 93,9 Mio. EUR).

WIRTSCHAFTSBERICHT

Umsatzentwicklung

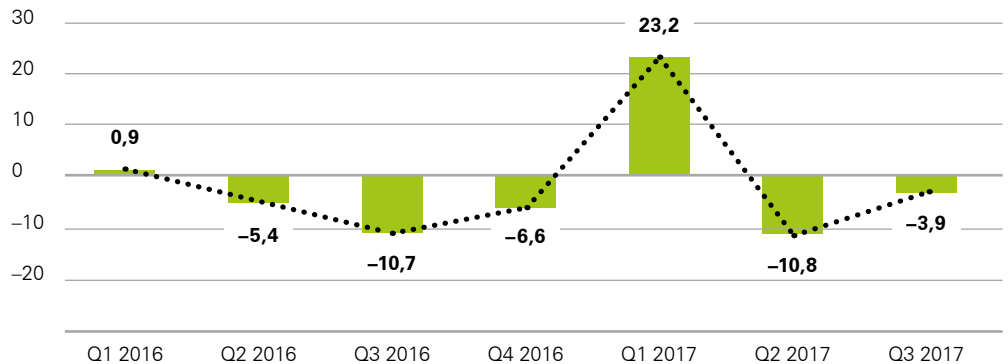
Mio. EUR



- Nach verhaltenem Start im ersten Quartal 2017 zeigt sich im zweiten und dritten Quartal 2017 eine stabile Entwicklung in allen Segmenten
- Konzernumsatz aufgrund der Solar-Großaufträge sowie eines starken Umsatzwachstums im Segment Contract Manufacturing deutlich über Vorjahr
- Die Neukundenakquise in den Segmenten Energy Storage und Electronics konnte die Großaufträge einzelner Kunden aus dem Vorjahr noch nicht ausgleichen

Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)

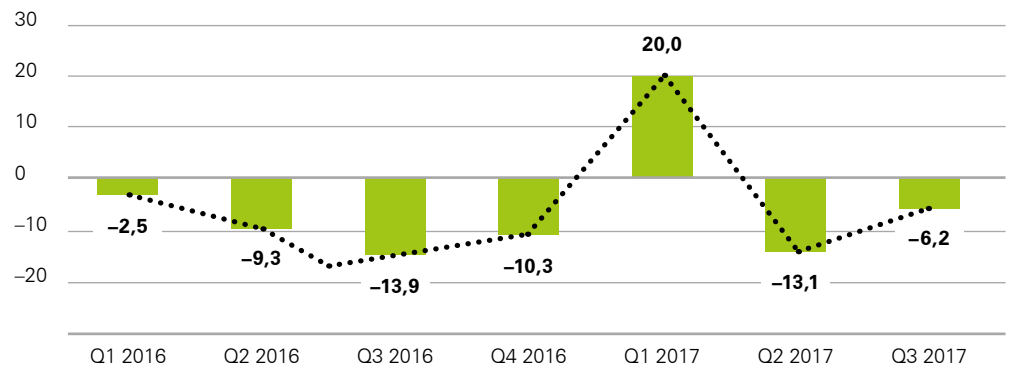
Mio. EUR



- Das EBITDA im ersten Quartal 2017 war durch einen Einmaleffekt positiv beeinflusst
- Maßnahmen zur Kostenoptimierung resultieren in einem sich verbessernden EBITDA

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Mio. EUR



- Solar, Contract Manufacturing sowie Services mit positivem Ergebnisbeitrag
- Electronics und Energy Storage negativ belastet aufgrund der Umsetzung operativer Maßnahmen für eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit und Profitabilität
- Verluste aus Electronics und Energy Storage konnten im dritten Quartal 2017 gegenüber dem Vorquartal deutlich reduziert werden

NACHTRAGSBERICHT

Es sind keine Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums eingetreten, die substantielle Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage gehabt hätten.

PROGNOSEBERICHT

In unserem Prognosebericht gehen wir, soweit möglich, auf die erwartete künftige Entwicklung der Manz AG und des Umfelds des Unternehmens im laufenden Geschäftsjahr 2017 ein.

Die Branchenaussichten in den drei strategischen Geschäftsbereichen Electronics, Solar und Energy Storage bewertet der Vorstand durchweg positiv. Für das laufende Geschäftsjahr geht der Vorstand aufgrund dieser Einschätzung, der Zusammenarbeit im CIGS-Bereich inkl. Erteilung der CIGS-Großaufträge sowie einem Auftragsbestand von rund 287,3 Mio. EUR per 30. September 2017 von einer positiven Geschäftsentwicklung aus. Weiterhin rechnet der Vorstand der Manz AG für 2017 mit einer signifikanten Steigerung des Umsatzes auf mindestens 350 Mio. EUR. Maßgeblich hierfür ist ein planmäßig positiver Projektverlauf im Segment Solar. Ebenso erwartet der Vorstand inklusive Sondereffekte für 2017 ein gegenüber dem Vorjahr (–35,9 Mio. EUR) signifikant verbessertes, positives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT).

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(in TEUR)

	1.1.–30.9.2017	1.1.–30.9.2016
Umsatzerlöse	192.634	167.312
Bestandsveränderungen Erzeugnisse	3.506	-281
Aktivierete Eigenleistungen	8.115	5.561
Gesamtleistung	204.255	172.592
Sonstige betriebliche Erträge	39.463	3.969
Materialaufwand	-126.714	-100.012
Rohergebnis	117.004	76.549
Personalaufwand	-55.661	-58.388
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-52.837	-33.336
EBITDA	8.506	-15.175
Abschreibungen	-7.725	-10.480
Operatives Ergebnis (EBIT)	781	-25.655
Finanzerträge	61	32
Finanzaufwendungen	-1.766	-2.802
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-924	-28.425
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.130	-2.427
Konzernergebnis	-2.054	-30.852
davon Ergebnisanteil Minderheitsanteile	308	-77
davon Ergebnisanteil Aktionäre Manz AG	-2.362	-30.775
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	7.744.088	6.548.058
Ergebnis je Aktie (verwässert = unverwässert) in EUR je Aktie	-0,31	-4,70

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(in TEUR)

	1.7.–30.9.2017	1.7.–30.9.2016
Umsatzerlöse	73.034	43.353
Bestandsveränderungen Erzeugnisse	650	1.124
Aktivierete Eigenleistungen	3.834	1.542
Gesamtleistung	77.518	46.019
Sonstige betriebliche Erträge	599	798
Materialaufwand	-48.978	-29.744
Rohergebnis	29.139	17.073
Personalaufwand	-17.287	-17.887
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-15.711	-9.884
EBITDA	-3.859	-10.698
Abschreibungen	-2.314	-3.209
Operatives Ergebnis (EBIT)	-6.173	-13.907
Finanzerträge	22	14
Finanzaufwendungen	-361	-448
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-6.512	-14.341
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-241	443
Konzernergebnis	-6.753	-13.898
davon Ergebnisanteil Minderheitsanteile	333	-22
davon Ergebnisanteil Aktionäre Manz AG	-7.086	-13.876
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	7.744.088	7.744.088
Ergebnis je Aktie (verwässert = unverwässert) in EUR je Aktie	-0,92	-1,79

KONZERNBILANZ

AKTIVA (in TEUR)

	30.9.2017	31.12.2016
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	58.640	77.796
Sachanlagen	34.806	39.395
Finanzanlagen	24.221	0
Latente Steuern	1.465	3.500
Sonstige langfristige Vermögenswerte	632	723
	119.764	121.414
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	60.003	48.950
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	65.101	77.726
Ertragsteuerforderungen	458	651
Sonstige kurzfristige Forderungen	9.641	7.651
Flüssige Mittel	92.134	55.722
	227.337	190.700
Summe Aktiva	347.101	312.114

KONZERNBILANZ

PASSIVA (in TEUR)

	30.9.2017	31.12.2016
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.744	7.744
Kapitalrücklagen	143.809	143.681
Gewinnrücklagen	-14.817	-10.839
Kumuliertes übriges Eigenkapital	19.340	19.933
Anteilseigner der Manz AG	156.076	160.519
Minderheitsanteile	5.483	4.587
	161.559	165.106
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzschulden	3.362	2.036
Pensionsrückstellungen	7.030	7.704
Sonstige langfristige Rückstellungen	3.273	2.868
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	340	335
Latente Steuern	2.321	2.127
	16.326	15.070
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzschulden	37.073	52.379
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61.985	47.228
Erhaltene Anzahlungen	52.041	9.827
Ertragsteuerschulden	718	686
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	7.569	7.294
Derivative Finanzinstrumente	36	158
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	9.792	14.355
Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	2	11
	169.216	131.938
Summe Passiva	347.101	312.114

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

(in TEUR)

	1.1.–30.9.2017	1.1.–30.9.2016
Operatives Ergebnis (EBIT)	781	-25.655
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7.725	10.480
Zunahme (+)/Abnahme (-) von Pensionsrückstellungen und sonstigen langfristigen Rückstellungen	-36	209
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-) und Aufwendungen (+)	128	180
Gewinn (-)/Verlust (+) aus Anlageabgängen	-34.380	128
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	2.861	-487
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	59.933	4.679
Erhaltene (+)/Gezahlte Ertragsteuern (-)	-556	149
Gezahlte Zinsen	-1.648	-2.582
Erhaltene Zinsen	61	30
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	34.869	-12.869
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	156	12
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-8.056	-6.516
Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen abzüglich der abgegangenen flüssigen Mittel	48.676	0
Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-24.221	0
Auszahlungen für den Erwerb von konsolidierten Unternehmen, abzüglich der zugeflossenen flüssigen Mittel	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	16.555	-6.504
Einzahlungen aus der Aufnahme langfristiger Finanzschulden	2.000	985
Auszahlungen für die Tilgung langfristiger Finanzschulden	-674	-578
Veränderung der kurzfristigen Finanzschulden	-15.306	-26.771
Erwerb eigener Aktien	-3	-5
Auszahlungen für die Tilgung von Finance-Lease-Verträgen	-9	-11
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	80.709
Kosten der Kapitalbeschaffung (vor Steuern)	0	-5.880
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-13.992	48.449
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Zwischensumme 1–3)	37.432	29.076
Wechselkursbedingte Wertänderung des Finanzmittelbestandes	-1.020	40
Finanzmittelbestand am 1.1.	55.722	34.372
Finanzmittelbestand am 30.9.	92.134	63.488
Zusammensetzung des Finanzmittelbestandes		
Flüssige Mittel	92.134	63.488
Finanzmittelbestand am 30.9.	92.134	63.488

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG GESCHÄFTSBEREICHE

zum 30.9.2017

(in TEUR)						
	Solar	Electronics	Energy Storage	Contract Manufacturing	Service	Konzern
Umsätze mit Dritten						
1.1.–30.9.2016	18.244	59.230	41.663	29.026	19.149	167.312
1.1.–30.9.2017	37.784	63.502	16.961	62.158	12.229	192.634
EBITDA						
1.1.–30.9.2016	-6.828	-8.326	-5.688	-78	5.745	-15.175
1.1.–30.9.2017	29.215	-13.172	-14.918	3.558	3.824	8.506
Abschreibungen						
1.1.–30.9.2016	4.606	3.125	1.863	693	193	10.480
1.1.–30.9.2017	2.201	2.842	1.755	823	104	7.725
EBIT						
1.1.–30.9.2016	-11.434	-11.451	-7.551	-771	5.552	-25.655
1.1.–30.9.2017	27.014	-16.014	-16.673	2.735	3.720	781

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG REGIONEN

 zum 30.9.2017

(in TEUR)	Außenumsatz nach Standorten des Kunden
Deutschland	
1.1.–30.9.2016	13.369
1.1.–30.9.2017	19.656
Übriges Europa	
1.1.–30.9.2016	24.856
1.1.–30.9.2017	21.436
China	
1.1.–30.9.2016	86.775
1.1.–30.9.2017	88.892
Taiwan	
1.1.–30.9.2016	24.040
1.1.–30.9.2017	14.876
Übriges Asien	
1.1.–30.9.2016	7.513
1.1.–30.9.2017	8.895
Amerika	
1.1.–30.9.2016	10.704
1.1.–30.9.2017	38.510
Sonstige Regionen	
1.1.–30.9.2016	55
1.1.–30.9.2017	369
Konzern	
1.1.–30.9.2016	167.312
1.1.–30.9.2017	192.634

IMPRESSUM

Herausgeber

Manz AG
Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com

Investor Relations

cometis AG
Claudius Krause
Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 20 585 5-0
Fax: +49 (0) 611 20 585 5-66
krause@cometis.de
www.cometis.de

Gestaltung & Realisation

Art Crash Werbeagentur
GmbH
Weberstraße 9
76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 94009-0
Fax: +49 (0) 721 94009-99
info@artcrash.com
www.artcrash.com

Die Quartalsmitteilung über das dritte Quartal liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich.

Als digitale Version stehen der Geschäftsbericht der Manz AG sowie die Quartalsmitteilungen jeweils im Internet unter „Investor Relations“ in der Rubrik „Veröffentlichungen“ zur Verfügung.



MANZ AG

Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com